

DETEKTIV CONAN: Mord? Nicht mit mir! 3

von Jenna

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/animes-mangas-comics-zeichn>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

3. Teil * __ *

Kapitel 1

Als ich und Kai herumgealbert haben und so bin ich nach Hause gegangen und sofort Ran die Neuigkeit erzählt.

"Wie? Harunda du hast dich verliebt?"

"Jaa! Und Morgen gehen wir ins Kino. . *schwärm*"

"Oh Mann du bist ja verrückt (:"

"Ran, ich will dich ja nicht im Stich lassen also wie wär s wenn wir raus gehen?"

"Gute Idee! Conan kann ja dann auch wieder mit seinen drei Freunden Fußball spielen oder so"

"Ja!"

"Na Dann wie immer am alten Apfelbaum?"

"Ja, Dann Bis Gleich!"

Ich drückte auf den Auflegen-knopf und rannte zum Kleiderschrank. Ich holte mir eine grüne Bluse raus und eine Jeans mit meinem grünen Turnschuhe. Die Haare machte ich zu einem geflochtenen Zopf und zog mir diesmal keine Rose sondern ein schwarzes Basecap an. Ich wartete da und wie immer roch ich Die Oma die immer mit diesen Parfum der wie abgelaufener Blumenkohl riecht, Zigarettenqualm und die Blumen die immer dieses hübsche 14 jährige Dame verkauft. Ich guckte zum Blumenladen und die Sicht wurde mir versperrt weil Ran da war. Ich winkte zu ihr.

"Ran! Hier bin ich"

"Haruna? Ohne Rose im Haar?"

"Naja. . Wo ist Conan?"

"Er ist schon am Fußballplatz ich hab gesagt wir kommen gleich nach. "

"Na Dann Beeilung"

Wir rannten hin und schon sahen wir ihn.

"Conan spiel doch mit! Ich mach auch mit. Ich darf doch oder?"

"Klar!" sagte das Mädchen Ayumi.

Ich stellte mich im Tor. Ich war schon immer ein guter Torwart. Das hab ich von meinen Vater geerbt der leider beim Schiffbruch ins Meer gefallen ist und von ein Hai angegriffen wurde):

Als es dann spät wurde gingen wir nach Hause.

Ran und ich quatschten noch ein bisschen. Sie und Conan genauer gesagt Shinichi bringen mich noch nach Hause.

"Sag mal Haruna wie sieht der denn aus? Und der Name?"

"Sein Name ist Kai. Er hat glänzende dunkelblaue Augen, dunkelbraune Haare und meistens immer ein Kapuzenpulli an. "

"Oh! Wie traumhaaft!"

Ich guckte Conan an und sein Blick war einfach zu lustig. Wie er eifersüchtig guckte.

"Nein Nein Nein Ran! Dir gehört Shinichi Das ist MEIN Traumtyp (:"

"Hahahaa Ja Hast Recht! Aber geh morgen nicht so wie ein Junge ins Kino!"

"Passiert schon nicht ich werd das neue Kleid anziehen das ich gestern eingekauft hab"

Ich umarmte sie und bei Conan machte ich einen Faustschlag. Als ich die Tür aufmachte fasste ich das nicht. Eine tote Leiche war da!

Kapitel 2

Ich schrie. Ich schrie noch lauter.

"Haruna was ist los?" sagte Conan und halte an.

Ich guckte ihn an und zeigte auf die Leiche.

"Ran?"

"J-Ja?"

"Lass Conan erstmals hier geh einfach nach Hause ich bring ihn dir heil zurück"

"Sicher. .?"

"Ja?"

Ran ging schonmal und kaum war sie um die Ecke wandte ich mich an Conan.

"Und was denkst du Shinichi?"

"Jemand hat versucht einzubrechen aber wurde dann entweder umgebracht oder Selbstmord. . "

"Ich ruf die Polizei. . "

Ich griff zum Höre und rief die Polizei an.

"Ein jemand hat ihn ermordet. "

"W-Wer?"

"Welcher Mann ist meistens immer hier in der Nähe des Mannes?"

"Nun ja als ich wiedergekommen bin von der Insel war da neben dem Haus ja dieser Wald und da war ein Mann mit der Leiche sie haben gelacht doch dieser Freund vom toten hat immer zu seiner Aktentasche geguckt. Dann hat er mich entdeckt und sah das ich hier wohne"

"Dann wollte er das du die Polizei rufst und sie dann denken du warst es. "

"Ja. . kann sein!"

In diesen Moment kam die Polizei und begründete es wie Conan. "

"Inspektor Megure?"

"Ja was ist Haruna?"

"Können sie bitte Conan zu den MourI's bringen?"

"Natürlich!" Er nahm Conan und ich winkte ihnen zu. Ich brachte den Mann raus. Und plötzlich sehe ich ein Messer vor meiner Kehle.

Ich sah aus den Augenwinkeln den angeblichen Freund von der Leiche.

"Wo ist die Aktentasche?"

"Was für 'ne Akten. . "

"Wo ist sie du kleines Miststück!"

"was haben sie da eben zu mir gesagt? Das reicht!" Ich nahm sein Messer drehte mich um und -das wollte ich eigentlich gar nicht- stach ich ihm in die Brust.

"Das war zwar nicht geplant. . aber wenigstens brauch ich keine Angst mehr haben . . " Ich brachte die beiden zur Polizei und ging wieder in mein Häuschens. Ich fand den Aktenkoffer und machte ihn auf.

"U-U-Unglaublich!"

Kapitel 3

Es waren 1. 000. 000. 000. \$!

"OMG! Das verteile ich mal gleich den armen Obdachlosen!"

Ich ging raus und gab jeden 1. 000. 000 \$

Sie bedankten sich und ging wahrscheinlich los um Essen zu kaufen.

Ich ließ mir ein Bad ein und schloss die Augen.

Ich stellte mir grad vor wie Kai ein kleines Mädchen aus einen brennenden Haus rettete mit freien Oberkörper. . . und als er das Mädchen gerettet hat kam er zu mir und küsste mich und dann. . .

"Haruna? Bist du hier?"

Wer war das? War das nicht meine große Schwester. . .?

"Aoi?"

Die Badetür platzte auf und eine junge Dame mit blonden Haare die bis zum Po reichten, hellblaue Augen, einen Seidenhosenanzug und Sommersprossen kamen zum Vorschein.

"OMG AOI! DU SIEHST JA FANTASTIQUE AUS!"

"Haruna! OMG! Ich bin so froh dich zu sehen!"

"Könntest du bitte kurz rausgehen? Warte im Wohnzimmer bitte?"

"Ja okay. "

Ich ging aus den Bad raus und nahm mir mein lilanen Bademantel mit den gelben, winzigen Sonnen drauf sind. Ein Kopftuch für die gewaschenen Haare mach ich auch noch.

Ich schlich zuerst zur Küche machte Aoi ihren Lieblingstee Türkischer Apfel und ging mit den Türkischen Apfeltee und Zimttee mit den Schokokeksen.

"Aoi, was bringt dich hier her?"

"Ich möchte. . . Ich möchte das du bei mir und meinen Mann Janno Bartkaya einziehst. "

Ich spuckte den Zimttee aus.

Kapitel 4

"A-Aoi...Das ist ein sehr nettes Angebot aber ich hab Ran wieder und ich hab mich verliebt und morgen ein Date..Tut mir Leid ich lehne ab."

"Aber Haruna du bist doch mein kleines Mädchen..Ich möchte.."

"ICH BIN KEIN KLEINES MÄDCHEN! SCHON RECHT NICHT DEINS!"

"Tut mir leid Haruna..Du hast Recht.Na dann Danke! Wenn du uns besuchen willst wir wohnen neben einen großen Tempel."

"Okay dann tschüss."

Ich machte die Tür zu, putzte das Haus und ging dann schlafen.

Kapitel 5

"Mhmm. . ." Ich schaltete den Wecker aus. Ich guckte wie viel Uhr es war. 7:59!

"AAAAAAHHHH!" ich schrie in mein Kissen. Ich sprang auf putzte die Zähne duschte wieder. Danach ging ich frühstücken. Ich holte mir das türkise Bustierkleid mit den weißen Ballerinas. Die Haare ließ ich offen und holte mir ein Blumenkranz und mach mir um den Kopf. Ich ging nach draußen. Ich rannte zum Kino und ich sah Shinichi.

"Hey Conan?"

"Ja Haruna?"

"Was machst du?"

"Ich geh einkaufen. "

"Ach so. . hast du einen überattraktiven Jungen mit braunen Haaren gesehen und dunkle blauen Augen. . "

"Der steht hinter dir. ."sagte jemand hinter mir.

"Kai!"

Ich umarmte ihn und verabschiedete mich von Conan.

"Welchen Filmen gucken wir?"

"Das blaue Meer. "

"Dieses traurige?"

"Ne das mit Batman!" ich boxte ihn freundschaftlich zur Seite.

Schließlich waren wir dann im Film mit einer großen Cola und einer großen Packung Popcorn. Jetzt kam die Stelle wo der Junge das Mädchen verlassen muss. Ich kuschelte mich an Kai und trank die Cola.

"Ist das nicht süß?" flüsterte er mir mit einer verführerischen Stimme zu.

"Nicht so süß wie du. "

"Du bist viel süßer als alles andere!"

Ich guckte ihn an. Er kam immer näher. Mein Herz pochte immer lauter.

Er küsste mich. Er küsste mich!



Kapitel 6

Nächster Teil kommt bald (: (Das auf Bild ist mein Hase Putzig *--*)